

Suchergebnis

Name	Bereich	Information	V.-Datum
IBIS Prof. Thome AG Würzburg	Rechnungslegung/ Finanzberichte	Jahresabschluss zum Geschäftsjahr vom 01.01.2021 bis zum 31.12.2021	28.02.2023

IBIS Prof. Thome AG

Würzburg

Jahresabschluss zum Geschäftsjahr vom 01.01.2021 bis zum 31.12.2021

Bilanz

Aktiva	31.12.2021	31.12.2020
	EUR	EUR
A. Anlagevermögen	230.097,00	259.326,00
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	4.591,00	4.363,00
II. Sachanlagen	225.505,00	254.962,00
III. Finanzanlagen	1,00	1,00
B. Umlaufvermögen	3.780.229,74	3.881.720,78
I. Vorräte	1.000,00	41.000,00
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	765.678,43	1.153.184,20

Aktiva		
	31.12.2021 EUR	31.12.2020 EUR
III. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	3.013.551,31	2.687.536,58
C. Rechnungsabgrenzungsposten	14.600,00	25.869,37
Bilanzsumme, Summe Aktiva	4.024.926,74	4.166.916,15
Passiva		
	31.12.2021 EUR	31.12.2020 EUR
A. Eigenkapital	3.589.555,14	3.666.485,61
I. gezeichnetes Kapital	414.616,94	414.616,94
II. Kapitalrücklage	857.010,28	857.010,28
III. Gewinnvortrag	1.767.858,39	1.703.875,74
IV. Jahresüberschuss	550.069,53	690.982,65
B. Rückstellungen	110.650,00	121.150,00
C. Verbindlichkeiten	324.721,60	338.660,54
davon mit Restlaufzeit bis 1 Jahr	324.721,60	338.660,54
D. Rechnungsabgrenzungsposten	0,00	40.620,00
Bilanzsumme, Summe Passiva	4.024.926,74	4.166.916,15

Anhang

zum Jahresabschluss 2021 der IBIS Prof. Thome AG, Würzburg

I N H A L T :

A. Allgemeine Angaben zum Jahresabschluss 2021

B. Angaben zu Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden im Jahresabschluss 31. Dezember 2021

C. Erläuterungen zur Bilanz zum 31. Dezember 2021

D. Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung des Geschäftsjahres 2021

E. sonstige Angaben zum Jahresabschluss 31. Dezember 2021

A. Allgemeine Angaben zum Jahresabschluss 2021

Der Jahresabschluss zum 31. Dezember 2021 wird nach den Vorschriften des Handelsgesetzbuches aufgestellt. Ergänzend zu diesen Vorschriften sind die Regelungen des Aktiengesetzes zu beachten.

Für die Gewinn- und Verlustrechnung findet das Gesamtkostenverfahren Anwendung.

B. Angaben zu Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden im Jahresabschluss 31. Dezember 2021

Auf eine Aktivierung von selbst geschaffenen immateriellen Vermögensgegenständen des Anlagevermögens wurde verzichtet.

Das Anlagevermögen wird zu Anschaffungskosten bzw. Herstellungskosten aktiviert und unter Zugrundelegung der jeweils geschätzten voraussichtlichen Nutzungsdauer nach der linearen Abschreibungsmethode planmäßig zeitanteilig abgeschrieben. Geringwertige Anlagegüter mit Einzelanschaffungskosten von nicht mehr als Euro 800,00 werden im Berichtsjahr voll abgeschrieben. Für Vermögensgegenstände mit Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten, die Euro 150,00, aber nicht Euro 1.000,00 übersteigen, wurde in Vorjahren - entsprechend den Grundsätzen ordnungsgemäßer Buchführung - ein Sammelposten gebildet, der pauschal mit einem Fünftel gewinnmindernd aufgelöst wird.

Finanzanlagen werden zu Anschaffungskosten bzw. dem niedrigeren beizulegenden Wert bewertet.

Die Vorräte sind zu Anschaffungskosten bewertet. Soweit erforderlich, wird ein niedrigerer beizulegender Wert angesetzt.

Die in den Vorräten ausgewiesenen unfertigen und fertigen Erzeugnisse und Leistungen wurden zu Mindestherstellkosten nach R 33 EStR bewertet. Soweit erforderlich, wurde bei den Vorräten ein niedrigerer beizulegender Wert nach § 253 Abs. 3 Satz 2 HGB zugrunde gelegt.

Die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen und sonstigen Vermögensgegenständen sind zum Nennwert abzüglich angemessener Einzel- und Pauschalwertberichtigungen, welche dem Ausfall- und Kreditrisiko Rechnung tragen sollen, bilanziert.

Forderungen und Verbindlichkeiten in fremder Währung werden zum amtlichen Devisenkurs zum Bilanzstichtag umgerechnet.

Die Rückstellungen berücksichtigen alle bis zum Abschlussstichtag entstandenen und bis zur Bilanzerstellung erkennbaren Risiken und Verpflichtungen. Die Dotierung erfolgte mit dem nach vernünftiger Beurteilung notwendigen Erfüllungsbetrag. Eine Abzinsung nach § 253 Abs. 2 HGB war nicht erforderlich.

Verbindlichkeiten werden mit dem Erfüllungsbetrag angesetzt.

C. Erläuterungen zur Bilanz zum 31. Dezember 2021

Das **Grundkapital** beträgt zum 31.12.2021 Euro 414.616,94. Es ist aufgeteilt in 209.000 **nennwertlose Stückaktien**. Es handelt sich hierbei um Namensaktien. Der Ausweis in der Bilanz erfolgt gemäß § 152 Abs. 1 AktG als gezeichnetes Kapital.

D. Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung des Geschäftsjahres 2021

Der **Bilanzgewinn** entwickelt sich wie folgt:

2021	Euro
Jahresüberschuss	550.069,53
Gewinnvortrag aus dem Vorjahr	1.767.858,39
Bilanzgewinn	2.317.927,92

E. sonstige Angaben zum Jahresabschluss 31. Dezember 2021

Die Gesellschaft hat ihren Sitz in Würzburg. Sie wird im Handelsregister des Amtsgerichts Würzburg unter der HRB Nr. 7110 geführt.

Die Gesellschaft beschäftigte im Geschäftsjahr 44 (Vj.: 45) Mitarbeiter.

Der **Aufsichtsrat** besteht aus den folgenden 6 Mitgliedern, die von der Hauptversammlung gewählt werden:

Herr Prof. Dr. Rainer Thome (Vorsitzender), Hochschullehrer a.D.

Frau Dr. Sabine Mehlich, Beraterin

Herr Prof. Dr. Christian Pohl, Hochschullehrer

Herr Bernd Saitz (stellvertretender Vorsitzender), Wirtschaftsprüfer

Herr Jörg Sechser, Wirtschaftsprüfer

Frau Daniela Geretshuber, Wirtschaftsprüferin

Als **Vorstandsmitglieder** sind folgende Personen bestellt:

Herr Dr. Christian Schneider (Vorsitzender), Vorstand

Herr Prof. Dr. Andreas Hufgard, Vorstand

Würzburg, den 09.01.2023

gez. Dr. Christian Schneider

gez. Prof. Dr. Andreas Hufgard

sonstige BerichtsbestandteileAngaben zur Feststellung:

Der Jahresabschluss wurde am 30.03.2022 festgestellt.

